

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der

„Methodenbox für die Praxisanleitung in der Altenpflegeausbildung“

auf www.pflegeexperten-wissen.de

Stand 18.01.2019

§ 1 Vertragsgegenstand, Geltungsbereich, Änderung

Der Herausgeber Werner Droste, Nikolaus-Groß-Weg 6, 59379 Selm, stellt den Nutzern unter www.pflegeexperten-wissen.de ein Web-Portal mit dem Namen **„Methodenbox für die Praxisanleitung in der Altenpflegeausbildung“**, im Folgenden kurz „Methodenbox“ genannt zur Verfügung, auf dem die Nutzer viele Dokumentvorlagen zur eigenen Nutzung vorfinden und downloaden können.

Eine Registrierung ist zur Nutzung des Web-Portals „Methodenbox“ nötig.

Die folgenden Bedingungen regeln abschließend das Vertragsverhältnis zwischen Werner Droste und dem jeweiligen Nutzer und gelten ausschließlich.

Entgegenstehende oder von diesen Geschäftsbedingungen abweichende Bedingungen der Nutzer werden nicht anerkannt, es sei denn, Werner Droste hat diesen im Einzelfall ausdrücklich zugestimmt.

Sie gelten sowohl gegenüber Verbrauchern, als auch gegenüber Unternehmern. Verbraucher im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die die Bestellung zu Zwecken vornimmt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Unternehmer im Sinne dieser AGB ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei der Bestellung in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

Die Nutzung durch Crawler, Webagenten oder ähnliche Softwaretools ist den Nutzern untersagt.

§ 2 Kostenfreier Zugang zum Portal

Der Zugang zum Portal „Methodenbox für die Praxisanleitung in der Altenpflegeausbildung“ in der Demo-Version ist – etwaige Verbindungskosten ausgenommen – kostenlos. Es entstehen insbesondere keine Kosten für die Vertragsverwaltung. Der Nutzer wird grundsätzlich vor jedem Kauf einer Nutzerlizenz entsprechend der gesetzlichen Regelungen gefragt, ob er diesen auch tatsächlich tätigen will.

§ 3 Registrierung für „Methodenbox“ und kostenfreier Download von Muster-Dokumentvorlagen

Voraussetzung für die Nutzung von Demo-Funktionen, bei denen zur Erbringung der Dienstleistung eine Registrierung zwingend erforderlich ist, ist das vollständige und wahrheitsgemäße Ausfüllen mindestens der als "Pflichtfeld" bezeichneten Eingabefelder im Registrierungsdialog durch den Nutzer.

Die Registrierung bei „Methodenbox“ zur Nutzung der Demoversion ist kostenfrei.

Nach der vollständigen Registrierung erhält der Nutzer eine E-Mail, in der der Nutzer einen Bestätigungslink anklicken muss, um die Registrierung abzuschließen.

Danach wird der Nutzer gefragt, ob er die Lizenz zur Nutzung der kostenpflichtigen Vollversion der „Methodenbox“ zum angegebenen Preis für die Dauer von zwei Jahren erwerben möchte. Mit Bestätigung des Kaufs durch das Abschicken der verbindlichen Bestellung durch den Nutzer gilt dies als Einverständnis des Nutzers auf Abschluss eines Vertrages. Der Vertrag kommt mit der kostenpflichtigen Bestellung der Vollversion und der anschließenden Freischaltung durch Werner Droste zustande.

Ein Anspruch auf Abschluss eines Nutzungsvertrages besteht nicht. Werner Droste behält sich vor, den Abschluss eines Nutzungsvertrages ohne Angabe von Gründen abzulehnen, insbesondere wegen falscher Angaben bei der Anmeldung, Zweifeln an der rechtlichen Existenz des Nutzers oder Verstößen gegen die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

§ 4 Leistungen von Werner Droste nach gültigem Vertragsschluss

Allgemeines

a) Werner Droste stellt den Nutzern mit der „Methodenbox“ einen Service zur Verfügung, mit dessen Hilfe die Nutzer viele ihrer Dokumentenvorlagen selbst und auf eigene Verantwortung verwalten können.

b) Werner Droste bietet eine Verfügbarkeit der Server von 98 % im Jahresdurchschnitt. Hiervon ausgenommen sind Zeiten, in denen die Server auf Grund von technischen oder sonstigen Problemen, die nicht im Einflussbereich von Werner Droste liegen (z.B. höhere Gewalt oder vergleichbare Ereignisse) nicht zu erreichen sind. Notwendige Betriebsunterbrechungen für vorbeugende Wartungsarbeiten werden frühestmöglich auf der Website angekündigt. www.pflegeexperten-wissen.de wird Störungen seiner technischen Einrichtungen im Rahmen der bestehenden technischen und betrieblichen Möglichkeiten schnellstmöglich beseitigen.

c) Werner Droste darf sich, soweit nichts anderes vereinbart wurde, zur Ausführung der Leistungen auch Dritter bedienen.

Funktionsbeschreibung

1. Eine Überprüfung der Dokumentenvorlagen auf Korrektheit des fachlichen Inhalts im Einzelfall findet durch Werner Droste statt. Werner Droste übernimmt jedoch keine Gewähr für die Aktualität und Richtigkeit der angegebenen Inhalte.
2. Eine Überprüfung der Dokumentenvorlagen auf Rechtsgültigkeit im Einzelfall findet durch Werner Droste nicht statt. Werner Droste übernimmt keine Gewähr für die Rechtsgültigkeit der Inhalte der Dokumentenvorlagen.
3. Werner Droste übernimmt auch keine Gewähr für die Rechtsgültigkeit der Inhalte der Dokumentenvorlagen sobald diese durch den Nutzer zum eigenen Gebrauch verändert wurden.

§ 5 Widerrufsrecht

Das Widerrufsrecht erlischt durch die Freischaltung der Vollversion durch Werner Droste. Ein 14-tägiges Widerrufsrecht kann nicht eingeräumt werden, da das vertragliche Interesse des Kunden durch die kostenpflichtige Bestellung besteht und der Abruf der digitalen Informationen durch die Freischaltung der Vollversion zur Verfügung gestellt wird.

§ 6 Nutzungsentgelte, Rechnungsstellung, Sperrung

Die Nutzung der Vollversion der „Methodenbox“ auf www.pflegeexperten-wissen.de ist kostenpflichtig, soweit sich nicht aus der Leistungsbeschreibung auf www.pflegeexperten-wissen.de etwas anderes ergibt.

Die Preise für die von Werner Droste angebotenen kostenpflichtigen Leistungen ergeben sich aus der jeweiligen Leistungsbeschreibung auf www.pflegeexperten-wissen.de und werden inklusive der geltenden Umsatzsteuer auf der Rechnung ausgewiesen.

Gerät der Nutzer mit der Zahlung des Entgelts in Verzug, ist Werner Droste berechtigt nach Ankündigung in Textform und Fristsetzung von einer Woche berechtigt, den Account bis zur vollständigen Zahlung aller offenen Rechnungen des Nutzers zu sperren.

Das Recht zur Nutzung der „Methodenbox“ erlischt nach Ablauf der Vereinbarten Zeit von zwei Jahren, sofern der Nutzer nicht eine Fortsetzung des Vertragsverhältnisses zum dafür angegebenen Preis wählt.

Der Nutzer wird 8 Wochen vor Ablauf der Nutzungszeit darauf hingewiesen und zu einer Fortsetzung des Vertrages befragt.

§ 7 Pflichten des Nutzers

Der Nutzer ist verpflichtet, die von Werner Droste angebotenen Funktionen nur für die vertragsgemäßen Zwecke zu verwenden.

Der Nutzer ist verpflichtet, die Zugangsdaten und insbesondere sein Passwort ordnungsgemäß aufzubewahren, geheim zu halten und nicht an unbefugte Dritte weiterzugeben. Der Nutzer hat auch dafür Sorge zu tragen, dass sein Passwort ausreichend sicher gewählt ist.

Der Nutzer verpflichtet sich im Falle einer Registrierung, alle Änderungen der bei der Registrierung in "Pflichtfeldern" angegebenen Daten über den persönlichen Bereich unverzüglich mitzuteilen.

Der Nutzer verpflichtet sich, für sämtliche Erinnerungs- und Versandbestätigungs-E-Mails von Werner Droste unter der von ihm angegebenen E-Mail-Adresse ein jederzeit erreichbares Postfach bereitzuhalten.

§ 8 Vertragsdauer, Kündigung

Der kostenfreie Zugang zum persönlichen Demo-Bereich läuft auf unbestimmte Zeit. Er kann jederzeit ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist von beiden Vertragsparteien gekündigt werden.

Der Vertrag über die kostenpflichtige Funktion „Methodenbox“ endet mit Ablauf der Nutzungsdauer von zwei Jahren. Danach kann zu einer Folgegebühr die Laufzeit um jeweils ein Jahr verlängert werden.

Der Nutzer wird 8 Wochen vor Ablauf seiner Vertragslaufzeit informiert, dass die Version zum Ablaufdatum wieder auf die Demo-Version zurückgesetzt wird. Die in den kundeneigenen Datenbankbereich kopierten Formulare werden zum Ablaufdatum ebenfalls gelöscht.

§ 9 Haftung

Werner Droste haftet unbeschränkt für vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachte Schäden, bei arglistigem Verschweigen von Mängeln, bei Übernahme einer Beschaffenheitsgarantie, für Ansprüche auf Grund des Produkthaftungsgesetzes sowie für Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.

Für sonstige Schäden haftet Werner Droste nur, sofern eine Pflicht verletzt wird, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf (Kardinalspflichten).

In den Fällen der Nr. 2 ist die Haftung auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden begrenzt.

Vorstehende Haftungsbeschränkungen gelten auch für die Erfüllungsgehilfen von Werner Droste.

§ 10 Höhere Gewalt

Werner Droste ist von der Leistungspflicht in Fällen höherer Gewalt (insbesondere Krieg, Streik und Naturkatastrophen) befreit. Als höhere Gewalt gelten auch alle unvorhergesehenen Ereignisse sowie solche Ereignisse, deren Auswirkungen auf die Vertragserfüllung von keiner Partei zu vertreten sind. Zu diesen Ereignissen zählen insbesondere rechtmäßige Arbeitskämpfmaßnahmen, auch in Drittbetrieben, behördliche Maßnahmen, der Ausfall von Kommunikationsnetzen oder Gateways anderer Betreiber sowie Störungen im Bereich anderer Telekommunikations- oder Diensteanbieter. Für den Fall, dass Werner Droste trotz aller zumutbaren Anstrengungen die geschuldete Leistung aufgrund höherer Gewalt nicht erbringen kann, ist Werner Droste für die Dauer der Hinderung von seinen Leistungspflichten befreit.

§ 11 Datenschutz

Hinsichtlich des Datenschutzes gilt jeweils die aktuelle Datenschutzerklärung, die jederzeit unter www.pflegeexperten-wissen.de/datenschutz.htm abgerufen werden kann.

§ 12 Änderung der AGB

Diese Nutzungsbedingungen können von Werner Droste ergänzt, abgeändert oder für ungültig erklärt werden. Werner Droste behält sich vor, diese Nutzungsbedingungen jederzeit und ohne Nennung von Gründen zu ändern. Die geänderten Bedingungen werden dem Nutzer zwei Wochen vor ihrem Inkrafttreten in Textform per E-Mail mitgeteilt. Wenn der Nutzer innerhalb von zwei Wochen nach Empfang der E-Mail den geänderten Nutzungsbedingungen nicht ausdrücklich widersprochen hat, gelten diese als angenommen. Werner Droste wird den Nutzer bei der

Benachrichtigung, die die geänderten Nutzungsbedingungen enthält, auf die Bedeutung der Möglichkeit des Widerspruchs besonders hinweisen.

§ 14 Schlussbestimmungen

Auf die vorliegenden Geschäftsbedingungen ist ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts anwendbar.

Sofern die Parteien Vollkaufleute sind, wird für alle Streitigkeiten, die sich aus oder im Zusammenhang mit dem vorliegenden Vertrag ergeben, die Stadt des Sitzes von Werner Droste als Gerichtsstand vereinbart.

Das Recht zur Aufrechnung steht dem Nutzer nur zu, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt wurden, unbestritten sind oder Werner Droste diese anerkannt hat.

Sollten eine oder mehrere Klauseln dieser Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein, so soll hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt sein.

Dieser Vertragstext wird von Werner Droste bei Vertragsschluss gespeichert und ist für den Nutzer auch nach Vertragsschluss im Rahmen der vereinbarten Verfügbarkeit der Website jederzeit abrufbar unter www.pflegeexperten-wissen.de/agb.pdf.